

| | | | |
|-------------------|---|--------------------------|----------|
| Protokoll: | Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart | Niederschrifts-Nr | 266 5 |
| | | TOP: | |
| | Verhandlung | Drucksache: | 845/2012 |
| | | GZ: | StU |

| | |
|---------------------------|---|
| Sitzungstermin: | 20.12.2012 |
| Sitzungsart: | öffentlich |
| Vorsitz: | OB Dr. Schuster |
| Berichterstattung: | - |
| Protokollführung: | Frau Sabbagh pö |
| Betreff: | Sanierung Weilimdorf 4 - Giebel - "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - Die Soziale Stadt" Rückbau u. Neubau Kinder- u. Jugendhaus Giebel mit Kita und Stadtteilräumen - Baukostenzuschuss |

Vorgang: Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen vom 07.12.2012, öffentlich, Nr. 189

Ausschuss für Umwelt und Technik vom 11.12.2012, öffentlich, Nr. 569

Verwaltungsausschuss vom 19.12.2012, öffentlich, Nr. 443

jeweiliges Ergebnis: einstimmige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Städtebau und Umwelt vom 28.11.2012, GRDRs 845/2012, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH beabsichtigt im Sanierungsgebiet Weilimdorf 4 -Giebel- "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - Die Soziale Stadt" den Rückbau und Neubau eines Kinder- und Jugendhauses mit Kita und Stadtteilräumen auf dem Grundstück Mittenfeldstraße 61. Die Gesamtkosten des Rück- und Neubaus betragen nach der Kostenberechnung der Kamm Architekten BDA, Stuttgart, rund 4.135.420 € brutto. Dem

Bauvorhaben wird zugestimmt.

2. Die Herstellungskosten des Gebäudes und der Außenanlagen können im Rahmen des Sanierungsgebietes Weilimdorf 4 -Giebel- bezuschusst werden. Hieraus kann ein Baukostenzuschuss in Höhe von rund 961.925 € brutto aus Sanierungsmitteln erfolgen. Ein Zuschuss in Höhe von 3.173.495 € erfolgt aus zusätzlich städtischen Eigenmitteln.
3. Die Kosten in Höhe von 4.135.420 € werden im Teilfinanzhaushalt, THH 610 Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung, Projekt-Nr. 7613023, Sanierung Weilimdorf 4 -Giebel-, Ausz.Gr. 7818, wie folgt gedeckt:

| | |
|----------|-------------|
| bis 2012 | 120.420 € |
| 2013 | 1.100.000 € |
| 2014 | 1.285.000 € |
| 2015 | 1.630.000 € |

4. Der nicht finanzierte Betrag von 233.500 € wird im Rahmen der unechten Deckungsfähigkeit auf das Projekt Nr. 7.613023 umgesetzt.

OB Dr. Schuster stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.
zum Seitenanfang